

Förder-Schock bei Wärmepumpen! Was Eigenheimbesitzer wissen müssen und warum das Warten auch bei PV-Anlagen immer teurer wird.

Über Nacht stand plötzlich fest: **Ab dem 21. Juli 2026 gelten neue Förderbedingungen.** Allerdings können schon seit dem 09. Juli keine Förderanträge mehr bei der KfW gestellt werden, bis die neuen Bedingungen in Kraft treten. Die Änderungen gelten also **ab sofort**.

Doch was genau ändert sich? Die Förderung für Wärmepumpen hängt zukünftig stärker vom Eigentümer ab. Das heißt, je nach Einkommen bzw. Kinderreichtum der Eigentümer kann die neue Förderung sogar höher ausfallen. In den meisten Fällen wird es allerdings zu einer Reduktion um ca. 5 Prozentpunkte kommen.

Ganz genau und pauschal lässt sich das leider nicht sagen, da es immer auf den Fall ankommt und andere Förderungen von der EU und der IFB in Hamburg die individuelle Gesamtförderung zusätzlich beeinflussen.

Eines ist aber sicher: **ab jetzt werden die Zuschüsse alle sechs Monate um 11% gesenkt.** Wer seine Entscheidung immer wieder verschiebt, muss damit rechnen, Jahr für Jahr weniger Unterstützung zu erhalten und gleichzeitig steigende Material- und Handwerker Preise zu bezahlen.

Die Änderung von einem auf den anderen Tag hat gezeigt, wie schnell sich die Förderlandschaft ohne vorherige An-



Das Bild ist KI-generiert.

kündigung ändern kann, auch bei PV-Anlagen. Wir haben hier bereits länger davor gewarnt und können nur weiter darauf hinweisen.

Aktuell gibt es noch **staatliche Zuschüsse** von bis zu **15.000 €** (EEG-Vergütung + MwSt. Befreiung) für **Photovoltaikanlagen <30kWp**. Diese **Förderung fällt spätestens 2027 weg** und um sie noch zu erhalten, muss die Anlage in 2026 fertiggestellt werden.

Dabei war der Einstieg in die eigene Energieversorgung selten so einfach. Eine moderne Photovoltaikanlage inklusive Speicher und Wärmepumpe ist – je nach Objekt und Förderung – bereits **ab ca. 195 € monatlich und häufig sogar ohne Anzahlung finanzierbar**. Da die Ersparnis bei den Strom- und Heizkosten die Rate aber i.d.R. weit übersteigt, sind PV und Wärmepumpe praktisch ab dem ersten Tag kostenlos.

Die Zukunft unserer Energieversorgung steht fest. Noch wird nur etwa ein **Achtel** der deutschen Energie aus erneuerbaren Quellen gewonnen. In 10 Jahren wird es ein Vielfaches sein. Wer jetzt investiert, profitiert von dieser Entwicklung. Wer wartet, verpasst die Chance und zahlt später mehr für Anlagen und Energie.

Die Sonne liefert jeden Tag kostenlosen Strom – die günstigste

und zuverlässigste Energiequelle. Mit PV und Wärmepumpe können Sie Ihre Energieversorgung selbst in die Hand nehmen. Für Millionen Eigenheimbesitzer ist das längst Alltag.

Und das Beste: Sie **steigern den Wert Ihrer Immobilie** messbar um 5–10%. Das bestätigen aktuelle Marktstudien.

Die Matari Lehrte GmbH bietet **kostenfreie Beratungsgespräche** mit individueller Wirtschaftlichkeits-Berechnung und **Fördermittel-Beantragung**.

Als Bosch Premium Partner garantieren wir Ihnen modernste Technik, höchste Qualität und nachhaltige Energielösungen – **alles aus einer Hand**.

Qualität und nachhaltige Energielösungen – alles aus einer Hand.

Sichern Sie sich einen kostenlosen und unverbindlichen Beratungstermin unter www.matari.de oder unter 05132 87805.

Matari Lehrte – Ihre regionale Energiewende beginnt direkt um die Ecke.

Matari Lehrte GmbH
Am Pflingstanger 6
31275 Lehrte
Tel. 05132 87805
E-Mail: info@matari.de
www.matari.de



Matari Lehrte GmbH

Ihr regionaler Meisterbetrieb aus Lehrte



Solaranlagen & Wärmepumpen zu Werkspreisen



www.matari.de • 05132 87805

Matari Lehrte GmbH • Am Pflingstanger 6 • 31275 Lehrte • info@matari.de